

Soup for two

vorgelegt von:

Derya Kara

Matr. Nr.: 2512845

Datum: 17.02.2005

Seminar:

Computergrafik (Pov-Ray 3.5)

Fachwissenschaftliches Hauptseminar

Wintersemester 2004/2005

Seminarleiter: Herr Dr. Andreas Filler

Inhaltsverzeichnis

1. Wieso diese Szene.....	3
2. Worin meine Schwächen bestanden	3
3. Worin meine Stärken bestanden	4
4. Reflektion des Seminars.....	4

1. Wieso diese Szene

Am Anfang fiel es mir sehr schwer, eine Idee für eine geeignete Szene zu finden. In der Hoffnung, inspiriert zu werden, habe ich mir einige Bilder im Internet angesehen, auf diversen Pov-Ray Seiten. Doch was ich da gesehen habe, hat mich eher deprimiert als motiviert.

Dann, als ich anderweitig im Netz war, fiel mir ein Bild von Lisa Simpson (von den Simpsons – Zeichentrickserie) in die Hände. Sofort habe ich mich dran gemacht, dieses Bild zu analysieren. Ich überlegte mir, welche Grundkörper ich nehmen könnte, um das Bild einigermaßen nachzugestalten. Das war der Punkt, an dem ich am liebsten aufgegeben hätte.

Nach einigen Tagen habe ich dann angefangen, etwas herum zu probieren. Weil mir die Rotationskörper am besten gefallen haben, habe ich angefangen, ein Objekt zu beschreiben. Herausgekommen ist meine Vase, die auf dem Tisch steht. So hat eins das andere ergeben, und fertig war meine Szene „Soup for two“.

2. Worin meine Schwächen bestanden

Wie oben schon erwähnt habe, fiel es mir zu allererst sehr schwer, ein Thema für meine Szene zu finden. Ich habe sehr viele Ideen gehabt, welche ich aber immer wieder verwerfen musste, da ich sie leider nicht umsetzen konnte.

So wollte ich z. B. ein Boot, das im Mondschein unter einem Sternenhimmel treibt entwerfen. Oder wie ich auch schon erwähnte, wollte ich Lisa Simpson die Saxophon spielt entwerfen. Aber bevor ich solche Szenen entwerfen kann, muss ich mich wohl noch einige Zeit mehr mit diesem Thema befassen.

Als zweites fand ich die ganze Sache sehr zeitaufwendig. Erst musste mir überhaupt einfallen, was ich gestalten möchte. Dann kam immer die Frage, welche Grundkörper verwende ich, und welche anderen Eigenschaften wie z. B. difference etc. muss ich mit einbinden, um genau das gestalten zu können, was ich mir überlegt habe.

Dies war wohl die Hausarbeit, für die ich bis jetzt in meiner Zeit an der PH die meiste Zeit investiert habe.

Von nun an sehe ich allerdings Zeichentrickfilme mit ganz anderen Augen. Ich kann mir in etwa vorstellen, wieviel Zeitaufwand und Mühe in diesen Filmen stecken muss.

Die Positionierung der einzelnen Gegenstände war das nächste Problem. Doch so schwerwiegend wie die zwei anderen Probleme war dies dann doch nicht. Je mehr Gestalt die Szene annahm, und je geübter ich wurde, fiel mir dieses Problem immer leichter.

3. Worin meine Stärken bestanden

Hier werde ich wohl nicht sehr viel schreiben können. Das einzige was ich sagen kann, ist, dass ich es immer wieder geschafft habe, mich selbst zu motivieren, um nicht aufzugeben, und alles hinzuschmeissen. Es gab Phasen, wo ich an mir selbst gezweifelt habe, und mir sicher war, diese Aufgabe nicht lösen zu können. Es gab sehr viele Momente, an denen ich meinen PC am liebsten aus dem Fenster geschmissen hätte.

Doch dann gab es auch wieder Phasen, in denen ich nicht merkte, wie lange ich schon an meiner Szene gearbeitet hatte. Es kam sehr oft vor, das ich erst in den frühen Morgenstunden ins Bett kam, weil ich nicht merkte, wie die Zeit verging.

4. Reflektion des Seminars

Für mich war dieses Seminar zwar das Zeitaufwendigste, aber zugleich auch das erste, das mich etwas mehr gefordert hat, als die anderen Seminare zuvor. Zu Anfang dachte ich, das das Seminar sehr einfach verlaufen wird. Doch mit der Zeit hat es sich als relativ schwer erwiesen. Was mir besonders gut gefallen hat, war die Anfangszeit. Die Arbeit mit dem Photoshop war sehr effektiv, da ich sehr viele Bilder habe, deren Qualität nicht so gut sind, und bei denen ich seit diesem Seminar einige Fehler beheben kann. Dieses Wissen habe ich auch schon einer Freundin weitergegeben, die seit her sämtliche rote Augen von ihren Bildern entfernt.